

Eine zukunftssträchtige Kooperation: Ein SpinOff des Deutschen Roten Kreuzes und iHaus digitalisieren Gesundheitsangebote dank Smart-Living-Technologie.

Leipzig / Unterföhring, 11. Mai 2021. **Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) entwickelt mit iHaus, dem Smart Living Experten, seine bewährten und millionenfach genutzten Dienste und Angebote weiter. Der Wohlfahrtsverband setzt auf Digitalisierung, um den Alltag vieler Menschen durch smarte Innovationen zu erleichtern und sie zu unterstützen.**

Mit Smart-Living-Technologie Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft meistern

Nicht nur in Krisenzeiten ist es eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, ältere und hilfsbedürftige Mitmenschen zu unterstützen. Unsere Lebenserwartung steigt im Allgemeinen: Deutschland hat aktuell die zweitälteste Bevölkerung der Welt, demnach sind 21% (das sind ungefähr 17,5 Millionen Menschen) über 65 Jahre alt. Viele von ihnen wünschen sich ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden. Gleichzeitig birgt hohes Alter große Herausforderungen wie eingeschränkte Mobilität, gesundheitliche Probleme, Einsamkeit und Ängste. Ältere Menschen sind oftmals angewiesen auf ihre Partner, Familien und auf Vertraute, jedoch sind rund 5,6 Millionen der über 65-jährigen alleinstehend.

Bewährte Unterstützungsangebote bietet das Deutsche Rote Kreuz für ein gesünderes und unabhängigeres Leben. Im Gemeinschaftsprojekt „Assistenzsystem Smart Living (ASL)“ werden diese Unterstützungsangebote weiterentwickelt, um so ein längeres Wohnen in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. „Mit unserem künftigen Angebot möchten wir auch neuen Zielgruppen die sichere Nutzung von Smart Living Technologien gepaart mit der Verlässlichkeit der Rot Kreuz Dienstleistungen geben. Wir sprechen die Generation 65 plus ebenso an, wie das alleinerziehende Elternteil, Paare jeden Alters oder Personen, die berufsbedingt viel unterwegs sind. Unsere neue Produktpalette ist daher auch ein Türöffner für Menschen, die die DRK Leistungen noch nicht kennen.“ ergänzt Jens Bruske, CEO der Henrys Innovationen GmbH.

Grundlage dafür bietet moderne Smart-Living-Technologie von Plattformbetreiber iHaus. In Kooperation entwickeln die Partner einen neuen, zeitgemäßen Standard im Bereich des modernen und altersgerechten Wohnens, um Menschen im Alltag effizient und zielgerichtet zu unterstützen.

Digitales „Assistenzsystem Smart Living (ASL)“ bietet mehr Sicherheit und Unterstützung im Alltag

Altersgerechte, digitale Assistenzsysteme vereinfachen zunehmend Alltagstätigkeiten und erhöhen die Lebensqualität. Dadurch ergänzt die Henrys Innovationen GmbH gemeinsam mit der iHaus AG die Angebote des DRK mit einem neuen, zeitgemäßen Standard im Bereich smarter Assistenzsysteme, um sicheres, eigenständiges und komfortables Wohnen im Alter zu ermöglichen.

Etablierte DRK-Dienste, wie z.B. der Hausnotruf, werden modernisiert und digitalisiert sowie um neue, innovative Services ergänzt. Als Technologiepartner schafft iHaus die notwendigen Voraussetzungen für eine sinnvolle Weiterentwicklung des Hausnotrufs sowie dessen technische Realisierbarkeit. Besonders wichtig sind dabei die Interoperabilität und das Zusammenspiel verschiedener Komponenten, um alte und neue Systeme ganzheitlich zu einem Full-Service-Angebot zusammen zu führen.

Dafür bietet die Technologie von iHaus die Grundlage für effiziente Unterstützungsmöglichkeiten:

- Digitale Sprachassistenten ermöglichen den Nutzerinnen und Nutzern eine schnelle Kontaktaufnahme mit Vertrauten sowie Beratung, Beihilfe und Unterstützung zum Beispiel bei sozialer Isolation.
- Moderne und zukunftsweisende Technologien ersetzen den klassischen Schlüssel und sparen kostbare Zeit bei der Unterstützungsleistung.
- Sensorik und Aktorik innerhalb des Wohnraumes sowie Vitaldaten des Menschen liefern wertvolle Informationen in Echtzeit an Vertraute, Familien, Kreisverbände und Beratungszentren.
- Auch gravierende Abweichungen der üblichen Tagesabläufe werden beim Einsatz von Sensoren und Künstlicher Intelligenz gemessen, ausgewertet und Angehörigen, Vertrauten oder Hilfsstellen bedarfsgerecht zur Verfügung gestellt.

Dies sind nur wenige von vielen Funktionen, die ein smartes Assistenzsystem bietet. Es zeigt deutlich wie viel mehr an Sicherheit und Selbstständigkeit ältere und hilfsbedürftige Menschen dadurch gewinnen. Jüngere Generationen profitieren von einem aktuellen Stand der Technik, der ihnen im Unterstützungsfall die Kompetenz des DRK an die Seite stellt.

Vertraute und DRK-Angebote nur noch einen Sprachbefehl entfernt.

Digitale Sprachassistenten ermöglichen allen Menschen eine schnellere und einfachere Kontaktaufnahme mit Angehörigen, aber auch mit Beratungsstellen und Diensten. Dabei können die Gründe und Bedürfnisse ganz unterschiedlich sein, vom Wunsch nach menschlichem Kontakt bis hin zu konkreter Unterstützung beim Einkauf oder einem Arztbesuch. Für einen verlässlichen und einfachen digitalen Weg haben das Deutsche Rote Kreuz und iHaus den Alltagshelfer „Mein Henry“ in Form eines Sprach-Skills für Amazon Alexa entwickelt. Dieser Skill dient als Alltagsunterstützer, der die persönlichen Vertrauten per Sprachbefehl benachrichtigt.

„Das „Assistenzsystem Smart Living“ (ASL) legt den ersten Grundstein zu einer digitalen und zukunftsorientierten Servicelandschaft, die ältere als auch jüngere Zielgruppen überzeugt und das Gesundheitsangebot in Deutschland nachhaltig weiterentwickeln wird“, ergänzt Jens Bruske

Auch Robert Klug, CEO der iHaus AG betont: „Wir freuen uns gemeinsam mit der HIG für das Deutsche Rote Kreuz neue, digitale Wege zu beschreiten. Als Technologiepartner schafft die iHaus AG die notwendigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der DRK-Dienste und ihre technische Realisierbarkeit“

Über die Henrys Innovationen GmbH

Die Henrys Innovationen GmbH (HIG) wurde 2020 als Unternehmen von Organisationen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) gegründet. Sie hat ihren Sitz im SpinLab Leipzig – einem StartUp Accelerator und Sitz des Smart Infrastructure Hubs. Die HIG ist ein Portal u.a. in das DRK und in dieser Funktion ist sie ein Ansprechpartner für Industrie, Netzwerk und Gerätehersteller. Ihr Ziel ist die Entwicklung von digitalen innovativen Produkten und Geschäftsmodellen für das DRK und weiteren Interessenten. Als SpinOff geht sie neue Wege, um andere Zielgruppen und neue Märkte des DRK zu erreichen.

Über die iHaus AG

Die iHaus AG wurde 2013 gegründet und versteht sich als innovativer Plattformbetreiber und Pionier der intelligenten Vernetzung im Gebäude. Dabei knüpft die iHaus AG an die jahrelange Erfahrung der Claus Heinemann Elektroanlagen GmbH auf dem Gebiet der Elektrotechnik und Gebäudesteuerung an. Die Software-Plattform von iHaus vereint professionelle Gebäudesteuerung, Systeme, Produkte und Services aus dem Internet of Things (IoT) herstellerunabhängig zu einem Ökosystem. Die gleichnamige App steht Anwendern kostenfrei zum Download in den App Stores zur Verfügung und dient als Steuer- und Informationszentrale. Als Touchpoint zum Anwender informiert die iHaus Plattform ihre Partner über potentiellen Kundenbedarf und Nutzerverhalten nach strengsten DSGVO Richtlinien. Dabei bietet die Plattform für Hardwarehersteller, Serviceanbieter sowie für Immobilienprojekte die Anbindung und Nutzung des Ökosystems und ermöglicht so skalierbare neue Geschäftsmodelle. Die Datensicherung und Entwicklung der integrativen und zukunftssicheren Lösung befinden sich in Deutschland.

Bilder und Pressematerialien stehen unter folgendem Link zum Download bereit: <https://ihaus.de/presse>

Bildervorschau (Bildquelle: Henrys Innovationen GmbH und iHaus AG)



Datei: Jens Bruske

Geschäftsführer Henrys Innovationen GmbH



Datei: Robert Klug

Vorstand der iHaus AG.

Pressekontakt:

Henrys Innovationen GmbH
Jens Bruske / Rebecca Winter
Spinnereisstraße 7, 04179 Leipzig
Tel: 0341 – 21 82 91 31
E-Mail: hallo@mein-henry.de

iHaus AG
Daniel Zauner
Siedlerstraße 2, 85774 Unterföhring
Tel: 089 – 99 59 05 969
E-Mail: daniel.zauner@ihaus.de